Modulbeschreibung 39-M-MBT6T Spezialisierung Industrielle Biotechnologie Theorie

Technische Fakultät

Version vom 17.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/27461648

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

39-M-MBT6T Spezialisierung Industrielle Biotechnologie Theorie

Fakultät

Technische Fakultät

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Thomas Noll

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Im Modul Industrielle Biotechnologie erwerben die Studierenden ein fundiertes Wissen über die den klassischen biotechnologischen Arbeitsbereich Prozessentwicklung und Produktion flankierenden Arbeitsbereiche, um so die eigene berufliche Perspektive zu erweitern und die Voraussetzungen für die kompetente Kommunikation in der industriell immer wichtiger werdenden integrierten Projektbearbeitung zu erwerben. Darüber hinaus werden die Studierenden für die Möglichkeiten und die Risiken der selbständigen Umsetzung und Vermarktung wissenschaftlicher Ideen im Rahmen einer Firmengründung sensibilisiert. Die theoretischen Grundlagen werden in der Vorlesung vermittelt und mittels einer Klausur oder einer mündlichen Prüfung abgeprüft. Der Kompetenzerwerb wird
zudem mittels des Aufstellens, Präsentieren und Verteidigen eines Buisnessplans bestätigt.

Lehrinhalte

Dieses Modul vermittelt aktuelle Kenntnisse aus wichtigen Arbeitsfeldern der pharmazeutischen Industrie. Dies umfasst insbesondere die Aspekte Targetidentifizierung, Targetoptimierung, Funktionalitätsscreening, präklinische und klinische Entwicklung, Galenik und good manufacturing practice (GMP). Darüber hinaus werden wichtige unternehmerische und Management-Aspekte vermittelt, einschließlich einer Einführung in die wichtigsten Kernkompetenzen zur Unternehmensgründung. Im Seminar erstellen die Teilnehmer in Kleingruppen eigenständig einen Businessplan und stellen diesen in einer Präsentation vor.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Vorlesung Industrielle Biotechnologie	Vorlesung mit Übungsanteil	SoSe	120 h (60 + 60)	4 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Vorlesung Industrielle Biotechnologie (Vorlesung mit Übungsanteil)** *Der Übungsanteil besteht aus:* ○ *Erstellen eines Businessplans* ○ *Präsentation des Businessplans* ○ *Teilnahme an der Diskussion zum eigenen sowie zu den anderen Businessplänen*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Eine Klausur im Umfang von 90 min oder eine mündliche Prüfung im Umfang von 15 - 25 min. Die Prüfungsform wird jeweils zu Beginn der Veranstaltung festgelegt.*	Klausur o. mündliche Prüfung	1	30h	1

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen